

© Thomas Klitz

Im Frühjahr fand in Berlin eine von Angela Merkel eröffnete und der Bild-Zeitung gesponserte Ausstellung „60 Jahre – 60 Werke“ statt, in der ganze 4 (vier) Künstler/innen vertreten waren, die künstlerisch in der DDR gearbeitet haben (inkl. Penck). Wenn es schon pure Siegereinfachung ist, die DDR-öffentliche Kunst im Ganzen als systemkonform abzutun, so kann man es nur als Frechheit bezeichnen, die DDR-kritische Kunst gleich mit zu ignorieren. Die Lebensleistung derer, die wie Hans Ticha mit seinen heimlich gemalten Verhöhnungen der erstarrten SED-Rituale (siehe Seite 2) wie mit der öffentlichen Lächerlich-Machung der erdopten Sporterfolge viel riskierten, bleibt heute wie in der DDR ungewürdigt. Die westdeutsche Kunstmomenklatura traut sich offensichtlich nicht, die Blöße vieler ihrer Kaiser mit den Kleidern ihrer mutigen DDR-Kollegen zu konfrontieren. Man fragt sich, ist das Ignoranz oder Programm? Wir zeigen in diesem artclub-journal Arbeiten von Hans Ticha in der DDR und in der BRD, Max Uhlig neben Uecker, Angela Hampel neben Elvira Bach, Bilder von der Mauer und ihrem Fall. Und fühlen uns dem Erbe der Kunst beider Teile verpflichtet. Ihr Wolfgang Grätz

Grafik des Quartals Hans Ticha

Den 1940 in Tetschen-Bodenbach geborenen Künstler muss man hier nicht weiter vorstellen (siehe auch „Editorial“ oben). Er ist nicht nur ein unglaublich bilderfindungsreicher Buchillustrator, sondern auch ein ebensolcher Maler und Bildhauer. Seine kritische Haltung zu individualisierenden „Massenbewegungen“ trieben ihn nicht nur in kritischer Distanz zur DDR, in der er bis 1989 ausharren musste, auch die gesamtdeutsche Gesellschaft kann sich seiner skeptischen Betrachtung sicher sein.

Aktuelle Ausstellungen Hans Ticha: Büchergilde Mainz, Galerie Heike Arndt, Berlin (siehe Seite 6)

Hans Ticha Bürger! Schützt eure Anlagen!

Holzschnitt von 3 Platten

Papierformat: 42 x 63 cm, Bildformat: 30 x 56 cm

Auflage: 40 Exemplare, signiert und nummeriert

€ 228,- (Nichtmitglieder € 348,-)

NR 04408-5



Originalgrafik-Kalender 2010 Tabor Presse und Büchergilde

12 signierte Lithografien und Farbholzschnitte von Elvira Bach, HAP Grieshaber (nachlassgestempelt), Hans Ticha, Hans Stein, Heike Arndt, Bodo Rott, Karl Imhof, Katrin von Maltzahn, Ben Kamili, Yvette Kießling, Martin Noll und Jörn Grothkopp. Es ist also wieder gelungen, zahlreiche prominente Künstler/innen für die Mitarbeit zu gewinnen, das Sahnehäubchen: Es gibt wieder für alle, die auch den Tabor Kalender 2009 bei uns erworben haben oder zwei Exemplare des diesjährigen Kalenders kaufen, die Möglichkeit eines „Bonuskauf“ einer weiteren Lithografie von Elvira Bach – siehe Seite 5!

Durchgehend mehrfarbige Originallithografien, einzeln signiert und nummeriert. Die Grafiken sind lösbar mit zwei säurefreien Klebestreifen auf ein Träger-Papier montiert, das Kalendarium auf das darüber liegende Passepartout gedruckt. Lieferung in stabiler Box. Alle Künstlerinformationen finden Sie in dem Prospekt mit farbigen Abbildungen aller 12 Grafiken, den wir Ihnen auf Anfrage gern zusenden. Sie können den Kalender gern auf Termin Dezember reservieren.

Originalgrafik-Kalender 2010

12 Originalgrafiken, Format: 70 x 50 cm, Auflage: 200 Exemplare, einzeln signiert und nummeriert, € 350,- NR 04401-8

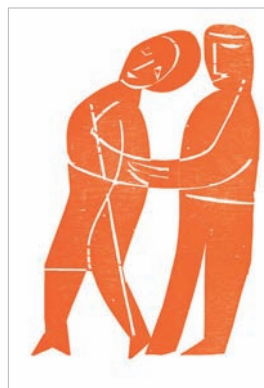
Alle 12 Kalenderblätter unter www.buechergilde.de/artclub. Siehe auch „Ausstellungen“ Seite 6 – Berlin



Elvira Bach



Bodo Rott



HAP Grieshaber



Hans Ticha

20 Jahre Fall der Berliner Mauer

Den *Klatscher* hat Hans Ticha 1979 entworfen und 1990 noch in der DDR gedruckt, nachdem er dieses und ähnliche Motive 20 Jahre lang gemalt und versteckt hatte. Der französische Pochoir-Künstler Epsilon Point (*1950 in Tours) gehörte zu jenen, die die Mauer von Westberlin aus verschönert hatten, seine Schablone mit dem Mauerspecht hat er exklusiv für die Büchergilde auch auf Büttchen gesprayed. War die DDR nur grau und trist? Zwischen Träumen und Verfall spielt Hans Praefkes 1988 entstandene Fotoarbeit für die DDR-Modezeitschrift *Sybill*. Willy Brandt und die Berliner Mauer – das gehört zusammen, Hans Stein (*1935 Dessau) hat es in seiner Lithografie verewigt.



Hans Ticha
Klatscher

Original-Serigrafie 1979/1990
Künstlerhanddruck
Format: 70 x 50 cm, Auflage: 2 x 30 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 228,- (Nichtmitglieder € 348,-)
NR 04409-3



Epsilon Point
La mur

Pochoir
Format: 77 x 58 cm
Auflage: 29 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 128,- (Nichtmitglieder € 198,-)
NR 03829-8



Hans Praefkes
Kindertraum

Modelfotografie für *Sybill* 1988
Künstlerhandabzug auf Barytpapier
Format: 40 x 30 cm, Auflage: 25 Exemplare
Rückseitig signiert und nummeriert
€ 190,- (Nichtmitglieder € 270,-)
NR 03950-2



links:

Hans Stein
Willy Brandt beantwortet Fragen

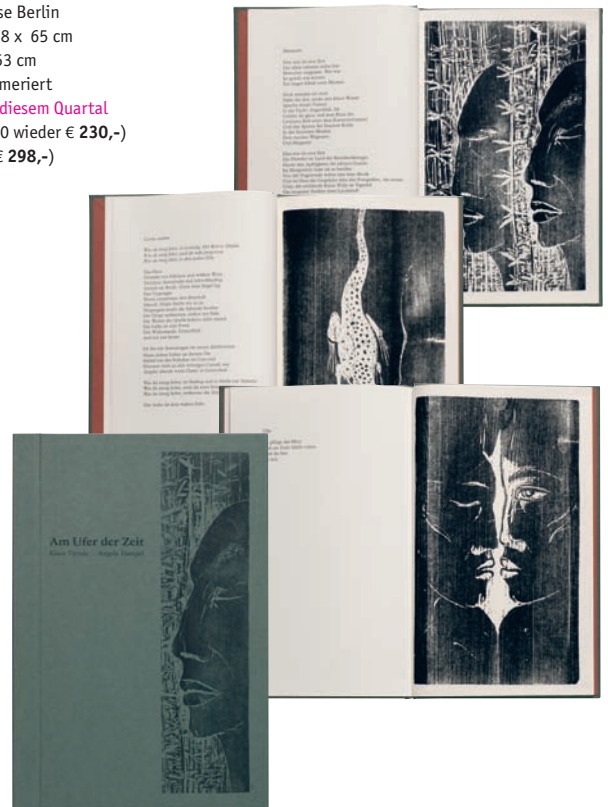
Original-Lithographie
Druck: Tabor Presse Berlin
Papierformat: 50,8 x 65 cm
Bildformat: 42 x 53 cm
Signiert und nummeriert
Mauerfallpreis in diesem Quartal
€ 100,- (ab 1.1.10 wieder € 230,-)
(Nichtmitglieder € 298,-)
NR 03831-X

Meisterin der Druckgrafik Angela Hampel

Die 1956 geborene und in Dresden lebende Künstlerin hat sich immer wieder mit Literatur auseinandergesetzt und kann mittlerweile auf eine ansehnliche Bibliografie schauen. Wir haben die letzten Exemplare ihres ersten mit Original-Holzschnitten illustrierten Buches. Von der Gesamtauflage von 150 Exemplaren kamen nur 50 in den Verkauf, die restlichen 100 hatte der das Buch ermöglichende Sponsor übernommen.

Klaus Trende/Angela Hampel
Am Ufer der Zeit

Gedichte
Mit 10 eingebundenen Original-Holzchnitten von Angela Hampel
Format: 33,5 x 22 cm
Japanische Blockbuchbindung
Im Impressum signiert und nummeriert
€ 198,- (Nichtmitglieder € 248,-)
NR 04404-2



Regina Ouhrabka

Ouhrabka, 1955 in Frankfurt/M. geboren, studierte an der Fachhochschule für Gestaltung in Wiesbaden u.a. Schriftkunst bei Prof. Werner Schneider und gewann den *Spemann-Preis* des Klingenspor-Museum Offenbach. Sie lebt als freischaffende Künstlerin in Hofheim/Ts. Unbeirrt entwickelt sie Formeln für den Zustand der Welt in ihrer eigenen Bildsprache.



Aktuelle Ausstellung Regina Ouhrabka: Büchergilde Karlsruhe (siehe auch Seite 6)

Meister der Druckgrafik Hartmut Berlinicke

1942 in Berlin geboren und aufgewachsen, Studium der Kunstwissenschaft und Theologie an der Universität Osnabrück. Arbeiten des versierten Radierers und Druckers befinden sich u.a. in der Kunsthalle Bremen, im Kestner Museum Hannover, im Metropolitan Museum Miami und in der World Print Competition, San Francisco. Auszeichnungen u.a.: 1974 *Goldmedaille für Grafik des Concorso*, *Internazionale de Belle Arti Triest, Italien*. 1980 *Award of Merit*, *Inten. Print Biennial Miami, USA*; 1985 *Menciones Honorificas Espeziales Ferrol, Spanien*.



links:

Regina Ouhrabka Begrenzt

Original-Serigrafie
Format: 53 x 39 cm
Auflage: 30 Exemplare
Handschriftlich signiert und nummeriert
€ 128,-
(Nichtmitglieder € 158,-)
NR 04413-1

Hartmut Berlinicke Litera-Tour

Aquatinta-Radierung
von 3 Druckplatten
Papierformat: 50 x 60 cm
Bildformat: 30 x 40 cm
Auflage: 100 Exemplare
€ 158,-
(Nichtmitglieder € 180,-)
NR 04406-9

Edition Fotografie Günter Zint

„Günter Zint gilt heute als einer der wichtigsten Chronisten der „wilden“ 60er und 70er und 80er Jahre. Seine Fotos sollen Unruhe stiften, über die Verhältnisse aufklären, Anteilnahme wecken ...“ schreibt das Landesmuseum Oldenburg über den 1941 in Fulda geborenen Fotografen. Die Beatles und Jimi Hendrix im legendären Hamburger Star-Club, Studentenproteste in Paris und Berlin, Ostermärsche und Anti-Atomkraft-Demonstrationen, Mauerfall und deutsche Einheit – Zint dokumentiert deutsche Zeitgeschichte – engagiert, kritisch, nie unbeteiligt. Mit Domenica, einer Kultfigur von St.Pauli, die im Februar dieses Jahres gestorben ist, war er zeitlebens befreundet.



Günter Zint Domenica in ihrem privaten Schlafzimmer

Original-Baryt, Künstlerhandabzug
Format: 24 x 30 cm, Auflage: 25 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 148,- (Nichtmitglieder € 178,-) NR 04412-3



Günter Zint Domenica, Frau von Dohnanyi und Jörg Immendorf

Original-Baryt, Künstlerhandabzug
Format: 24 x 30 cm, Auflage: 25 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 148,- (Nichtmitglieder € 178,-) NR 04415-8

Edition Junge Kunst
 PIN UP Kalender 2010
 Halina Kirschner,
 Gerlinde Meyer,
 Nadine Prange und
 Katja Spitzer

Die vier jungen Künstlerinnen aus Leipzig, von denen drei inzwischen die Diplomprüfung an der Hochschule für Grafik und Buchkunst bestanden haben, legen im dritten Jahr hintereinander einen leicht ironischen *PIN UP Kalender* vor – dieses Mal ist das Thema *Die Nacht*, und der Kalender wird erstmals mit einer Wechselschiene gebunden, die sowohl das benutzen als auch das Aufheben als Ganzes erleichtert.

Aktuelle Gemeinschaftsausstellung der vier Künstlerinnen: Büchergilde Frankfurt, www.grafikbrief.de (siehe Seite 6)



Halina Kirschner



Katja Spitzer

PIN UP Kalender 2010

13 Original-Serigrafien
 Format: 19 x 27,5 cm
 Auflage: 90 Exemplare
 Jede Künstlerin hat eine Grafik und das Impressum signiert
 € 50,-
 (Nichtmitglieder € 75,-)
 NR 04403-4



Gerlinde Meyer



Nadine Prange

artclub
 journal N r. 51

Bestellschein
 Fax (069) 27 39 08-25/26

Name/Vorname _____
 Straße _____
 PLZ _____ Ort _____

Mitgliedsnummer _____
 Datum _____ Unterschrift _____

Expl.	Best.-Nr.	Künstler/Kurztitel	Preis	Preis Nichtmitglieder

*Für Mitglieder Lieferung frei Haus ab € 25,- (nur in Deutschland)

Zwischensumme _____
 Versandkosten frei Haus* € 5,-
 Gesamtpreis _____

Über 300 weitere Originalgrafiken unter www.buechergilde.de

Meisterin der Druckgrafik **Elvira Bach**

Die Künstlerin ermöglicht uns, wie im letzten Jahr Jonathan Meese, treuen Tabor Kalender-Käufern einen gewaltigen Vorzugspreis für diese Grafik einzuräumen – aber die 60 Exemplare reichen natürlich bei weitem nicht für alle Interessenten. Deswegen werden die Grafiken unter allen Interessenten, die dieses und letztes Jahr den Kalender oder dieses Jahr 2 Kalender kaufen, verlost. Stichtag ist der 30.10.09 (zu diesem Zeitpunkt war im vergangenen Jahr der Kalender ausverkauft.)

Zuteilung
durch
Verlosung



links:

Elvira Bach **Frau mit Katze**

Originallithografie
Druck: Tabor Presse Berlin
Papierformat: 59,4 x 42 cm
Bildformat: 43 x 29 cm
Auflage: 60 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 350,-

Für letzt- und diesjährige Käufer
des Tabor Kalenders sowie Käufer
von 2 Exemplaren des
Tabor Kalenders 2010 € 150,-
NR 04402-6

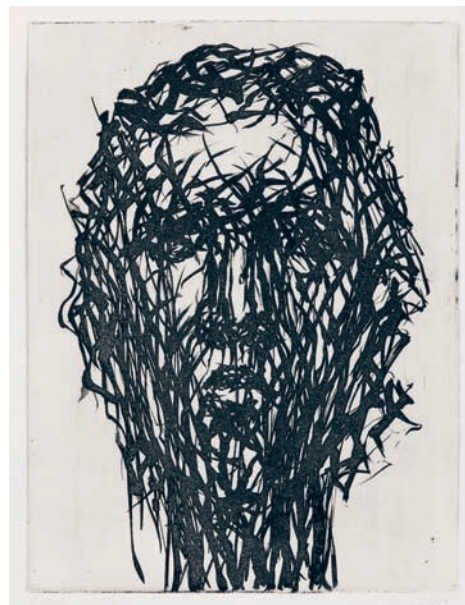
Die erste Garnitur **Max Uhlig**

1937 in Dresden geboren, studiert Max Uhlig 1955-60 an der Hochschule für Bildende Künste Dresden, 1961-63 als Meisterschüler. 1995 Professor an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Uhlig ist einer der renommiertesten deutschen Künstler, soeben wurde eine Radierung des Künstlers mit dem ersten Preis der 15. Internationalen Grafikiennale des Museum Moderne Kunst in Seoul ausgezeichnet, die Arbeit geht in die Sammlung der National-Universität Korea.

rechts:

Max Uhlig **Frontaler Kopf 2009**

Radierung
Druck: Grafikwerkstatt
Dresden
Bildformat: 58 x 44 cm
Papierformat: 76 x 54 cm
Auflage: 40 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 248,- (Nichtmitglieder
€ 350,-)
NR 04407-7



Edition Skulptur **Hans Ticha**

Während Ticha als Maler, Grafiker und Illustrator sehr bekannt ist, sind seine vom Konstruktivismus beeinflussten Skulpturen bisher relativ selten zu sehen gewesen. Für die Büchergilde hat der Künstler nun exklusiv eine Plastik geschaffen, die in ihrer einfachen, auf das Notwendigste reduzierten Form und Farbe nur als klassisch zu bezeichnen ist.



rechts:
Günther Uecker
Verletzungen Verbindungen

Original-Lithografie
Format: 54 x 40 cm
Signiert und als ‚e.a.‘ bezeichnet
€ 380,- (Nichtmitglieder € 540,-)
NR 04405-0

links:

Hans Ticha **Sitzende**

Massiver Kunststeinguss
durch den Künstler selbst
Höhe: ca 28 cm
Auflage: 24 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 620,- (Nichtmitglieder € 850,-)
NR 04410-7

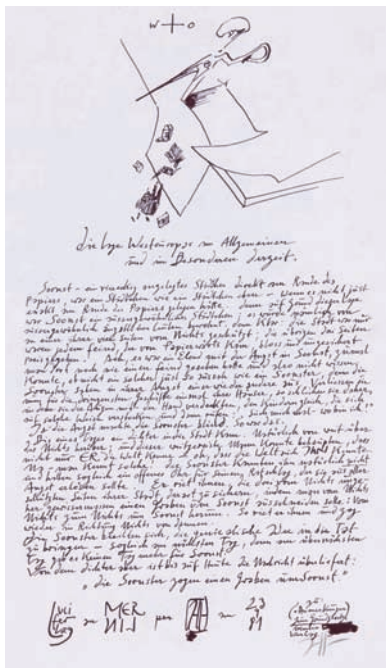
Gerd Wolfs Janus Press zu Gast im Büchergilde artclub **Günter Uecker**

Uecker, 1930 in Mecklenburg geboren, studierte u.a. bei Otto Pan-
kok in Düsseldorf und war Teilnehmer der 4. und der 6. documenta
(1966 und 77). Unsere Lithographie war Teil der Grafikmappe „Natur-
gestalten“, Auflage 39 Exemplare, dies hier sind die 5 mit ‚e.a.‘
(epreuve d'artist) bezeichneten Künstler- und Verlegerdrucke.



Horst Janssen und das Grundgesetz

Im Merlin Verlag ist soeben die 5. Auflage von Horst Janssens Buch *Anmerkungen zum Grundgesetz* erschienen, das zahlreiche Texte und – meist ganzseitige, farbige – Bilder von Horst Janssen enthält (72 Seiten, Broschur, 23,5 x 16,5 cm). Dazu gibt es exklusiv im Büchergilde artclub die letzten 25 Exemplare eines faksimilierten Autografen Janssens zu diesem Buch, den dieser von Hand monogrammiert hat.



Horst Janssen
Anmerkungen zum Grundgesetz
 Buch und Offset-Plakat
 Format: 54 x 30 cm
 Plakat von Janssens handmonogrammiert
€ 58,- (Nichtmitglieder € 78,-)
 NR 04411-5

Die Sudelecke 2: Gerd Mackensen

Viele Radierer – und Radiererinnen – haben Spaß an kleinen „schweinischen“ Fingerübungen, in denen die Phantasie unkontrollierten Aufgang bekommt. Der artclub bittet nun nach und nach 10 Künstler/innen um eine solche barocke Deftigkeit, in immer gleichem Format und mit gleicher Auflage, so dass zum auch eine Mappe entstehen könnte ... Gerd Mackensen, der für die Büchergilde Sacher-Masochs *Venus im Pelz* illustrierte, wurde 1949 in Nordhausen am Harz geboren. 1970-1975 Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Günter Horlbeck und Gerhard Kettner, seit 1975 arbeitet Mackensen als freischaffender Künstler, er lebt im Kyffhäuserkreis.

Gerd Mackensen
Gestern bei den Schwestern
 Kaltnadelradierung
 Druck durch den Künstler selbst
 Papierformat: 36 x 40 cm
 Bildformat: 20,7 x 25,7 cm
 Auflage: 25 Exemplare
 Signiert und nummeriert
€ 180,- (Nichtmitglieder € 228,-)
 NR 04414-X



Einblick in die artclub-Werkstatt!
 Gerd Mackensen hat uns 6 Motive für sein Sudelblatt zur Verfügung gestellt, die anderen 5 können Sie unter dem Namen des Künstlers auf www.grafikbrief.de sehen.

Kunstaussstellungen in der Büchergilde

- Berlin**
 bis 15.10.09
Ingeborg Leuthold – Tattoo
 Linoldrucke auf Aquarell
 19.10. bis 31.12.09
Linde Bischof – Malerei und Lithografie
 2.11. bis 31.12.09
Tabor Kalender 2010
 2.10. bis 31.10.09
 Kuratiert von Wolfgang Grätz:
Hans Ticha – Malerei und Skulptur
 Galleri Heike Arndt DK, Voigtstraße 12
 10247 Berlin-Friedrichshain
 Di-Sa 15 bis 19 Uhr

- Bonn**
 1.10. bis 31.12.09
Ernst Leonhardt Lithografien
Darmstadt
 1.10. bis 31.12.09
 Darmstädter Illustratoren:
Miriam Bröllos
Frankfurt/Main
 bis 10.10.09
 Junge Kunst aus Leipzig:
Halina Kirschner, Gerlinde Meyer, Nadine Prange, Katja Spitzer
 14.10. bis 18.10.09
 Der **Büchergilde artclub** auf der Frankfurter Buchmesse
 Halle 4.1. Stand M 515
 16.10. bis 18.11.09
Frank Eißner Handpresse
 16.10.09 um 20.30 Uhr
 Eröffnung in Anwesenheit des Künstlers
 21.10. bis 31.12.09
Klaus Süß – Zeichnung
 21.10.09 um 19.30 Uhr
 Eröffnung in Anwesenheit des Künstlers

- Heidelberg**
 1.10.09 bis 6.2.10
Mehrdad Zaeri – Vierundzwanzig Tage der Welt

- Karlsruhe**
 6. 11.09 bis 23.1.10
Regina Ouhrabka – Grafik und Zeichnung

- Mainz**
 5.10. bis 31.12.09
Hans Ticha – Grafik

- Wiesbaden**
 bis 31.10.09
Büchergilde artclub – Edition Original-Fotografie
 6.11. bis 31.12.09
Jean Larcher – 26. Eine Hommage an die 26 Buchstaben des Alphabets
 6.11.09 um 19.00 Uhr
 Eröffnung
 Es spricht Prof. Werner Schneider

Die „Sudelecke“ im Abonnement!
 In den nächsten 9 Quartalen erscheinen in immer gleichem Format und mit gleicher Auflage 9 weitere Sudelecken-Grafiken, und wer glaubt, er/sie mag das sammeln, kann „seine/ihre“ Nummer für die Zukunft mit der ersten Bestellung reservieren. Vielleicht gibt es zum Schluss noch eine Schmuckkassette ...

Informationen

Mitgliederservice: Telefon (069) 27 39 08-54

Der artclub ist Teil der Büchergilde Gutenberg, deren Mitglieder auch Grafiken zu Vorzugspreisen kaufen können. Eine exklusive artclub-Mitgliedschaft kostet € 40,- pro Jahr (wird voll angerechnet; unverfallbar).

Bestellung

Post: Büchergilde_Stuttgarter Straße 25-29_ 60329 Frankfurt
Telefon: (069) 27 39 08-54 **Fax:** (069) 27 39 08-25
E-Mail: service@buechergilde.de
Internet: www.buechergilde.de/artclub
Direkt: bei Ihrer Büchergilde-Buchhandlung
 Adressen siehe Magazin Seite 100-101

Büchergilde artclub

Beratung/Service
Wolfgang Grätz
 Postfach 16 01 65
 60064 Frankfurt
 Telefon: (069) 204 58
 E-Mail: buechergilde.graetz@gmx.de